

An Abfürzungen dienen in der Übersichtsdarstellung:

FA = Fragmentum Augiense 144 der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe.

FT = Fragmenta Turicensia entweder der Zentralbibliothek oder des Staatsarchivs Zürich, zitiert nach den Signaturen des Katalogs der Handschriften der Zentralbibliothek Zürich, in den auch die des Staatsarchivs aufgenommen sind. Die betreffenden Angaben finden sich auf S. 79 und 80 (C 184, IV und VI—XI = Hss. der ehemaligen Stadtbibliothek), auf S. 274 (Z XIV 1 = Fragment der Zentralbibliothek) und auf S. 310 (AG 19 XV = Hss. des Staatsarchivs).

SG = (Codex) Sangallensis 730 der Stiftsbibliothek, dem nun auch die neugefundenen Blätter eingefügt sind.

Blätter einer Lage, die noch zusammenhängen oder nachweislich einst zusammenhängen, sind in den Schemata durch stärkere Linien miteinander verbunden.

Bibliotheks- signatur:	Inhalt:	einst Fol.
FA } 1 ^r 144 } 1 ^v }	mit } Titelseite Prolog }	1 ^r 1 ^v }
Verloren oder verschollen }	Fortset- zung, nach- folg. Königs- liste u. Ka- pitel- Ein- tei- lung- gen etwa bis zur	2 ^r 2 ^v }
		3 ^r 3 ^v }
		4 ^r 4 ^v }
		5 ^r 5 ^v }
		6 ^r 6 ^v }
		7 ^r 7 ^v }
FA } 2 ^r 144 } 2 ^v }	mit } Nr. 87- Nr. (120) }	8 ^r 8 ^v }

Die Folia 9—24 der Quaternionen II und III sind verloren-
gegangen bzw. noch nicht wieder aufgefunden worden.